

KONSUM.
RAUM.
SUCHT.

ONLINE - JAHRESTAGUNG

KONSUM.RAUM.SUCHT.

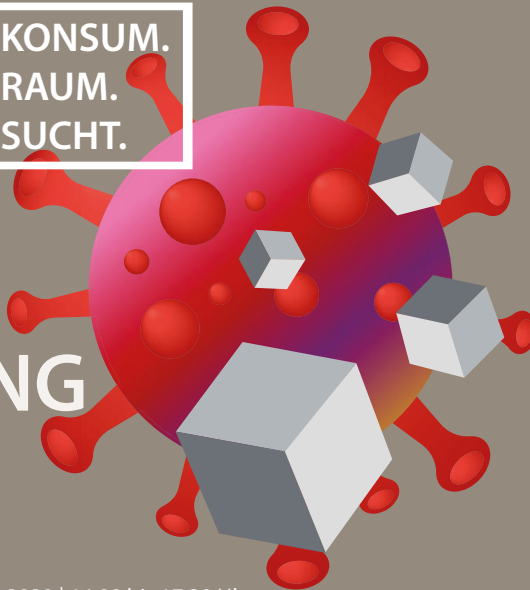
Raumverschiebungen aktuell:
digital – privat – öffentlich - politisch

Web-Konferenz (Zoom) | Mittwoch, 18. November 2020 | 14:00 bis 17:30 Uhr

SUCHT 
HAMBURG

Information.
Prävention.
Hilfe. Netzwerk.

EINLADUNG



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,
am 18. November 2020 lädt SUCHT.HAMBURG zur Web-Konferenz ein:

KONSUM.RAUM.SUCHT. Raumverschiebungen aktuell: digital – privat – öffentlich - politisch

In der letzten Zeit sind diverse Verschiebungen in Hinblick auf zugängliche Räume und Wege sowohl für den Suchtmittelkonsum als auch für die Inanspruchnahme von Suchthilfe zu beobachten, die durch die Corona-Pandemie und die zu ihrer Einschränkung staatlich verordneten Maßnahmen beschleunigt und verstärkt wurden.

Die Online-Jahrestagung nimmt exemplarisch vier Räume in den Blick:

- **digitaler Raum:** Inwieweit werden alte und neue Zielgruppen durch die Digitalisierung der Suchtprävention und Suchtkrankenhilfe erreicht?
- **privater Raum:** Wie können besonders vulnerable Bevölkerungsgruppen während des Corona-bedingt verstärkten Rückzugs ins Private durch Suchthilfe und -prävention begleitet und unterstützt werden?
- **öffentlicher Raum:** Wie können Aushandlungsprozesse zwischen den unterschiedlichen Interessengruppen in Bezug auf öffentlich wahrnehmbaren Suchtmittelkonsum gemeinsam gestaltet werden?
- **politischer Raum:** Welche positiven und negativen Effekte lassen sich mit den Corona-bedingt staatlich verordneten Maßnahmen in Hinblick auf Konsum identifizieren?

Die Web-Konferenz ist partizipativ ausgerichtet und setzt auf die Beteiligung interessierter Entscheidungsträger*innen, Akteur*innen, Fachkräfte, Forschenden sowie Betroffenen an der Ausgestaltung. Fachvorträge, Kurz-Inputs, jeweils mit begleitenden Chaträumen und Diskussionsrunden, visuelle Inputs und vier den Räumen zugeordneten Themengruppen bieten verschiedene Möglichkeiten zu Reflexion und fachlichem Austausch zu den Raumverschiebungen im eigenen Arbeitsgebiet.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Christiane Lieb, Geschäftsführerin

Vorläufiges Programm*

- 13:30 Uhr Öffnung virtueller Raum (Möglichkeit, die Technik zu checken)
- 14:00 Uhr **Begrüßung:** Christiane Lieb (Sucht.Hamburg gGmbH)
Einführung und Moderation: Diana Huth
- Virtueller Veranstaltungsraum, „Spielregeln“, Hotline
 - Tagesordnung und Referent*innen
- 14:20 Uhr **Drogenhilfe in der Coronakrise - Ergebnisse einer bundesweiten Studie**
Dr. Bernd Werse (Centre for Drug Research, Uni Frankfurt)
Vortrag, Chat und Diskussion
- 15:00 Uhr **PAUSE**
- 15:15 Uhr **Kurz-Inputs und Diskussionsrunde: Was ist neu in der Arbeit durch Corona? Was behindert? Was kann, was soll bleiben?**
- Christine Tügel (Jugendhilfe e.V.)
 - Ralf Schünemann (Such(t)- und Wendepunkt e.V.)
 - Dr. Stefanie von Berg (Bezirksamt Altona)
 - Gudrun Greb (ragazza e.V.)
 - Benjamin Lemke (Delphi - Gesellschaft für Forschung, Beratung und Projektentwicklung mbH)
- 16:00 Uhr **Unterstützende Vernetzungsstrukturen für Aushandlungsprozesse im (halb)öffentlichen Raum**
Andrea Jäger (Sucht- und Drogen-Koordination Stadt Wien)
Vortrag, Chat und Diskussion
- 16:30 Uhr **KURZE PAUSE**
- 16:35 Uhr **Digitale Themengruppen**
- *Digitaler Raum*
 - *Privater Raum*
 - *Öffentlicher Raum*
 - *Politischer Raum*
- 17:10 Uhr **Feedback und Abschlussrunde**
- 17:20 Uhr **Evaluation**
- 17:30 Uhr Ende der Web-Konferenz

Anmeldung & Veranstalter

Verbindliche Anmeldung:	bis 3. November 2020
Tagungsgebühr:	entfällt
Veranstaltungsdatum/-uhrzeit:	Mittwoch, 18. November 2020 von 14:00 bis 17:30 Uhr
Veranstaltungsart:	Web-Konferenz via Zoom
Technische Voraussetzungen:	Internetzugang, Mikrofon, Web-Cam Eingeschränkter Zugang über Telefoneinwahl

Online-Anmeldung: www.suchtpraevention-hamburg.de
Die Einwahldaten werden Ihnen einige Tage vor der Veranstaltung zugemailt.

Sucht.Hamburg gGmbH
Information.Prävention.Hilfe.Netzwerk.
Repsoldstr. 4 | 20097 Hamburg
T (040) 284 99 18-0
service@sucht-hamburg.de
www.sucht-hamburg.de

Die Veranstaltung
wird gefördert durch



Hamburg | Sozialbehörde

KONSUM.
RAUM.
SUCHT.

